

# die aktuelle Stadtteilzeitung Hellersdorf-Nord

Nr. 177 • Februar 2025

## Der Waldgarten in Hellersdorf

Auf dem Gelände der Hellen Oase entsteht seit letztem August ein essbarer Waldgarten, der für den Kiez ein neuer Erholungsort, ein spannendes Forschungsprojekt und eine kleine Klimainsel inmitten der Platte werden soll. Mit dutzenden Obstbäumen und -Büschen, vielen Kräutern, Gemüsen und Wildpflanzen beginnt eine Reise in eine nachhaltige, grüne, leckere

Zukunft, die jede\*r mitgestalten kann. Jeden ersten und dritten Dienstag im Monat ab 14 Uhr sind die Hellersdorfer Nachbar\*innen eingeladen, zusammen im Waldgarten zu werkeln, zu untersuchen und zu naschen. Wer mehr zu dem Projekt erfahren möchte, wendet sich an das Team der Hellen Oase unter [kontakt@helle-oase.de](mailto:kontakt@helle-oase.de) oder kommt einfach dazu.

## Adventszauber auf den Hellersdorfer Terrassen

Am 09. Dezember verwandelten sich die Hellersdorfer Terrassen in ein gemütliches Winteridyll. Während Schokobällchen und Schmalzbrote für genussvolle Momente sorgten, wurden Kinder an Bastelstationen kreativ – mit Sandbildern, Buttons und Briefen an den Weihnachtsmann. Ein verkleideter Weihnachtsmann erfreute Groß und Klein,

während musikalische Beiträge auf der Bühne eine festliche Atmosphäre schufen. Für das lible Wohl war mit Bratwurst, Kartoffelspalten, Waffeln und heißen Getränken bestens gesorgt. Dieser Adventsmarkt war für viele ein Highlight der Vorweihnachtszeit und stärkte das nachbarschaftliche Zusammenleben auf besondere Weise.

## Ein Blick ins neue Jahr

Mit Beginn des neuen Jahres setzt berlinovo verstärkt auf die Förderung eines gewaltfreien und respektvollen Miteinanders in den Nachbarschaften. Gleichzeitig soll das ehrenamtliche Engagement unterstützt werden, um die Kieze weiterhin zu stärken und Begegnungsräume zu schaffen. Dabei wünschen wir uns

von allen mehr Selbstverantwortung für ein sicheres und harmonisches Zusammenleben – in einer Nachbarschaft, die von Respekt und Gemeinschaft geprägt ist. Die Adventszeit hat gezeigt, wie viel Kraft im nachbarschaftlichen Austausch steckt – ein schöner Anfang für alles, was noch kommt.

 **BÜRGERGARTEN  
HELLE OASE**

**Februar 2025**

 **KIDS & CO**  
Gemeinsam Stärken entwickeln

### Winterfeuer im Waldgarten

<b>4.2.2025</b> 14:30 – 16:30 Uhr	<b>11.2.2025</b> 14:30 – 16:30 Uhr
<b>Kakao und Lagerfeuer</b> Gemeinsam mit einem Heißgetränk Eurer Wahl in die Flammen starren, Quatschen und sich kennenlernen.	<b>Waffeln und Lagerfeuer</b> Leckere Waffeln frisch aus dem Eisen, dazu ein Getränk und wärmendes Feuer. Gebt Bescheid, ob Ihr vegan, glutenfrei oder „normal“ wollt.
<b>18.2.2025</b> 14:30 – 16:30 Uhr	<b>25.2.2025</b> 14:30 – 16:30 Uhr
<b>Stockbrot und Lagerfeuer</b> Ein bisschen Rauch, ein bisschen Abenteuer, wenn Ihr Euch selbst Euer Stockbrot backt. Süß oder herzhaft oder beides – kein Problem!	<b>Suppe und Lagerfeuer</b> Dampfende Gemüsesuppe aus dem großen Kessel, was braucht man mehr? So vergeht der Winterblues!

Das Angebot wird finanziert aus Mitteln der

Zu allen Terminen bitte anmelden unter [anmeldung@helle-oase.de](mailto:anmeldung@helle-oase.de) oder 54376810. Änderungen vorbehalten. Bei Regen fällt's aus.

 **LOTTO  
STIFTUNG  
BERLIN**

## Heißer Februar

Langsam erwacht der Bürgergarten Helle Oase in der Tangermünder Straße 127-129 wieder zum Leben. Im Februar gibt es **immer dienstags zwischen 14:30 und 16:30 Uhr** ein Lagerfeuer für Groß und Klein und dazu vielfältige Leckereien. Egal, ob Du Kakao, Waffel,

Stockbrot oder Suppe bevorzugst, jede\*r ist eingeladen vorbeizukommen und dem Winterblues in geselliger Runde eins auszuwischen. Bitte melde Dich an unter [anmeldung@helle-oase.de](mailto:anmeldung@helle-oase.de) oder mit einem Anruf unter ☎ 030 54376810 (Anrufbeantworter!).

## Engagement / Gemeinschaft

In der Adventszeit gab es in unseren Kiezen nicht nur Glühwein und Geschenke, sondern vor allem Begegnungen und ein lebendiges Miteinander. berlinovo lud in der Vorweihnachtszeit zu stimmungsvollen Adventsmärkten

an verschiedenen Standorten in Berlin ein. Mit kreativen Aktionen, kulinarischen Köstlichkeiten und einer warmen Portion Gemeinschaft wurde die festliche Stimmung in die Nachbarschaften getragen.

## Unser Kiez bewegt sich

*Bewegung, Spaß und Begegnung für Alle im Winter im Quartier Alte Hellersdorfer Straße*

Dunkel, kalt und trist – so wird der Winter von vielen empfunden. Die zurückliegenden Feiertage haben das eine oder andere Speckröllchen hinterlassen und die wärmeren Tage scheinen noch unendlich weit weg zu sein.

Und dennoch bewegt sich so einiges und so mancher hier bei uns im Kiez.

Denn für alle Familien mit Kindern ab drei Jahren gibt es die Familiensportsonntage in der Kiezsporthalle in der Neurrupiner Straße **immer sonntags von 10 bis 12 Uhr**. Hier wird geklettert, gespielt und Neues auf dem abwechslungsreichen Parcours ausprobiert.

Quasi Sport für Alle in der Kiezsporthalle.

Die Freunde von Tanz und Geselligkeit können immer montags im Nachbarschaftstreff Gothaer Straße ab 17 Uhr das Tanzbein schwingen. Hier gibt es auch jeden Freitag ab 9 Uhr das Krafttraining für mehr Mobilität und Balance.

Ganz neu, umsonst und

draußen: der Libertypark am Gut Hellersdorf mit seiner einzigartigen Skate- und Bike-Rampe. Übrigens die größte von ganz Berlin und auch für Rollstuhlsport geeignet; Action 24/7.

Für Entspannung und ein wenig zu-sich-kommen ist da vielleicht eher der Hatha-Yoga-Kurs das Mittel der

Wahl. Übungen für Kräftigung, Atmung und Meditation helfen dabei, den Stress des Alltags hinter sich zu lassen. **Immer montags ab 16.30 Uhr** im Stadtteilzentrum auf den Hellersdorfer Terrassen und mit Anmeldung.

Und ganz nebenbei: die besten Leute trifft man bei gemeinsamen Aktivitäten mit gemeinsamen Interessen. Als Fakt erwiesen ist es jedenfalls, dass sich Bewegung und Sport auch positiv auf das mentale und emotionale Wohlbefinden auswirken. So dass sich die Herausforderungen des Alltags leichter meistern lassen.

In diesem Sinne: Auf geht's!



## Willkommen zum Klima-Labor Hellersdorf!

Das Projekts HEISSES HELLERSDORF ruft Bewohner\*innen und Einrichtungen dazu auf, sich im Klima-Labor Hellersdorf zu beteiligen!

Gemeinsam wollen wir herausfinden, wie sich die Temperaturen an einzelnen Standorten in Hellersdorf unterscheiden und dabei die Hitzeentwicklung innerhalb der Quartiere in den Sommermonaten auswerten. Dafür gibt es die Möglichkeit, kostenlos Messstationen anzubringen. Die Stationen messen nicht nur die Temperatur, sondern auch die Luftfeuchtigkeit, den CO2-Gehalt oder die Lautstärke in

ihrer Umgebung. Die Ergebnisse fließen anschließend in die Entwicklung von lokalen Klimaanpassungsmaßnahmen ein und sollen unter anderem dem Umweltamt Hellersdorf zur Verfügung gestellt werden. Eine Außenstation ist 120x86x126 mm groß und sollte möglichst im Schatten und vor Regen geschützt angebracht werden.

Wir suchen Bewohner\*innen oder Einrichtungen, die eine Patenschaft übernehmen möchten. Interessierte können sich unter [heisses-hellersdorf@list-gmbh.de](mailto:heisses-hellersdorf@list-gmbh.de) melden.

## Hellersdorfer Jugendliche reflektieren über Antisemitismus

Vom 16. bis 19. Dezember 2024 befassten sich die 9. Klassen der Wolfgang-Amadeus-Mozart-Schule im Rahmen des Projekts „Die Perspektive der Anderen“ mit Antisemitismus. In den Workshops gingen sie der Frage nach, woran sich Judenhass erkennen lässt und wie darauf im eigenen Alltag reagiert werden kann. Zunächst gab der Besuch von zwei Gästen jüdischer Herkunft den Jugendlichen die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch über die Besonderheiten und Traditionen jüdischen Lebens in Deutschland. Anschließend untersuchten sie judenfeindliche Stereotype in historischen Karikaturen und

fanden diese in einem populären deutschsprachigen Rap-Song wieder. Anhand fiktiver Beispiele wurde eingeübt, wie sich angemessen bei antisemitischen Vorfällen reagieren lässt. Gegenstand der Abschlussdiskussion war, welche Muster sich hinter Diskriminierungen allgemein verbergen und was jede und jeder dagegen tun kann. Das Projekt des Vereins Zeitgeist e. V. fand in Kooperation mit dem Projekt „Meet a Jew“ statt und wurde von der Partnerschaft für Demokratie Hellersdorf im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.



## An den Rändern taumelt das Glück: Das Buch

Sa, 15. Februar 2025 | 17:00 | station urbaner kulturen / nGbK Hellersdorf

Finissage und Präsentation des Ausstellungskatalogs mit den Herausgeberinnen Annett Jahn und Ulrike Mönning sowie dem Verleger Michael Kraus (Weimar)

An den Rändern taumelt das Glück ist ein Foto- und Lesebuch über die späte DDR und die ersten Nachwendejahre mit etablierten Protagonist\_innen der Fotokunst sowie mittlerweile fast in Vergessenheit geratenen Fotograf\_innen, die zumeist in der DDR gelebt haben und dort aufgewachsen sind.

Welche Blicke wählen wir, um uns welches Bild von einer Gesellschaft zu machen, deren innere Verfasstheit bis heute viele Fragen offenlässt? Die

soeben im Weimarer M Books Verlag erschienene Publikation wird zeigt auch fotografische Sichtweisen ausländischer Fotograf\_innen auf die DDR. Die fotografischen Positionen im Buch bewegen sich zwischen dokumentarischen Praktiken und künstlerischen sowie inszenierten Bildwelten, schließen den medialen Grenzgänger Fotofilm ein und befragen die verwandtschaftlichen Verhältnisse zwischen Film und Fotografie.

Die Ausstellung An den Rändern taumelt das Glück. Die späte DDR in der Fotografie ist noch **bis 15. Februar jeden Donnerstag und Samstag von 15 bis 19 Uhr** zu sehen. Der Eintritt ist frei.

## Sittlichkeit ist Wahrheit

Sa 1. Februar | 19:30 | station urbaner kulturen / nGbK Hellersdorf

Fotofilm-Abend mit Peter Badel (Eichwalde) und Klaus Ihlau (Berlin)

Eine der Überraschungen der Weimarer Ausstellungspremiere An den Rändern taumelt das Glück. Die späte DDR in der Fotografie war eine kleine Auswahl von Foto-Filmen. Darunter befand sich die von Peter Badel gemeinsam mit Klaus Ihlau 1987 erstellte Arbeit „Sittlichkeit ist Wahrheit“, die sich in der von Badel praktizierten Aufführungspraxis an das historische Format der Tonbildschau anlehnt.

Peter Badel ist Kameramann zahlreicher Filme verschiedener Genres. Eine enge Zusammenarbeit verbindet ihn mit Thomas Heise, Hans Wintgen und Peter Kahane. Bis 2019 hatte er die Professur Cinematographer for Digital Media an der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf inne.

Klaus Ihlau ist Autor zahlreicher Hörspiele und Features, die er für den DDR-Rundfunk produziert hatte. Er engagierte sich mit seiner Arbeit zudem in der DDR-Friedensbewegung der 1980er-Jahre.

# Jugendfreizeiteinrichtung Tresor als U18-Wahllokal: Kinder und Jugendliche erleben Politik hautnah

Die JFE Tresor öffnet seine Türen als U18-Wahllokal zur bevorstehenden Bundestagswahl 2025.

Von **Di, 11.02.25 – Do, 13.02.25 14-18 Uhr** sowie **Fr, 14.02.25 12:30 – 18 Uhr** haben alle Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren die Möglichkeit, ihre Stimme abzugeben und somit aktiv an der politischen Willensbildung teilzunehmen – auch wenn sie noch nicht wahlberechtigt sind. Die Zukunft gehört den jungen Menschen

– und sie sollten die Möglichkeit haben, sie mitzugestalten. Kommt vorbei und wählt! Zudem können sich Kinder und Jugendliche bei uns in den **Winterferien (04-07.02.2025)** über politische Themen austauschen und erfahren, wie bedeutend ihre Stimme bei politischen Entscheidungen ist. Übrigens: Auch am **Sonntag, den 23.02.2025** sind wir offizielles Wahllokal für die Bundestagswahl, auch hier heißt es: „Jede Stimme zählt!“

**WINTER FERIEN Programm**

**Dienstag, 04.02. 15-17 Uhr**  
WINTERMÄRCHEN AUS ALLER WELT - WIR SPIELEN  
MINITHEATERSTÜCKE :)  
FÜR FAMILIEN UND KINDER AB 3 JAHREN  
OHNE ANMELDUNG

**Mittwoch, 05.02. 14-17 Uhr**  
TÖPFERN FÜR KINDER AB 4 JAHREN,  
MATERIALKOSTEN 1-2€, MIT ANMELDUNG

**Donnerstag, 06.02. 10-12 Uhr**  
TÖPFERN FÜR KINDER AB 4 JAHREN,  
MATERIALKOSTEN, 1-2€, MIT ANMELDUNG

**Frei, 07.02.**  
15-17 Uhr WINTERBASTELN & WINTERLAUSCHEN, WIR  
BASTELN GEMEINSAM & HÖREN DABEI EIN HÖRSPIEL

15.30-17 Uhr IHR WOLLT EIN HENNA TATTOO?  
BEI UNS BEKOMMT IHR ES :) KOMMT EINFACH VORBEI!

Anmeldung: fzh-familientreffsos-kinderdorf.de

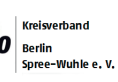
FAMILIENZENTRUM HELLESDORF – ALTE HELLESDORFER STR. 77 – 12629 BERLIN  
030-5689100 – WWW.SOS-FZ-BERLIN.DE

## Impressum

**Titel:** die aktuhelle  
**Vi.S.d.P.:** Nicole Bethke (Leiterin der Einrichtung), SOS-Kinderdorf Berlin Familienzentrum Hellersdorf/  
Alte Hellersdorfer Str. 77, 12629 Berlin / ☎ 56 89 10-0, Fax: 56 89 10-10  
**Redaktion:** Katja Wienecke / E-Mail: Katja.Wienecke@sos-kinderdorf.de,  
Anja Thielecke / E-Mail: Anja.Thielecke@sos-kinderdorf.de  
**Layout:** Michaela Deppen  
**Auflage:** 1000  
**Druck:** Flyeralarm  
**Herausgeber:** Stadtteilzentrum Hellersdorf-Nord in Kooperation mit dem Jugendamt Marzahn-Hellersdorf und dem  
Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade und dem Quartiersmanagement Alte Hellersdorfer Straße.

Wir danken allen, die diese Zeitung mit Artikeln und Anzeigen gefüllt haben und allen, die uns beim Erstellen der Zeitung geholfen haben. Die Redaktion behält sich die Auswahl, eine Kürzung und die übliche redaktionelle Bearbeitung der Beiträge vor. Für eingesandte Beiträge und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stimmen nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion überein.

Die Beiträge auf Seite 3 wurden vom Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade zusammengestellt. Die Beiträge auf Seite 2 wurden vom Quartiersmanagement Alte Hellersdorfer Straße erstellt.



**Wann?**  
12. Februar

**Wo?**  
AWO Stadtteiltreff  
Hellersdorf-Nord  
Kastanienallee 53  
12627 Berlin

**Anmeldung**  
Ana M. Villegas C.  
Iljana Blum  
Dirk Klatt  
Tel. 030/99 39 079



## Stadtteiltreff Hellersdorf-Nord

**12. Februar, 10.30 Uhr  
Workshop**

**Wichtige Papiere immer  
griffbereit haben!**



Private Unterlagen und Dokumente sortieren,  
ausmisten, ablegen – wir zeigen die wichtigsten  
Schritte, um Chaos zu vermeiden.

**Einfach vorbeikommen!**



Die nächste Ausgabe erscheint  
am **01. März 2025**  
Der Redaktionsschluss ist am  
**15. Februar 2025**